

Ercheint täglich früh 6 1/2 Uhr.  
Redaction und Expedition  
Johannstraße 33.  
Sprechstunden der Redaction:  
Montag 10-12 Uhr.  
Dienstag 10-12 Uhr.  
Mittwoch 10-12 Uhr.  
Donnerstag 10-12 Uhr.  
Freitag 10-12 Uhr.  
Sonntag 10-12 Uhr.  
In den Filialen für Inf.-Annahme:  
Ctto Neumann, Universitätsstraße 21.  
Louis Köhler, Katharinenstraße 18, p.  
nur bis 1/2 3 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 97.

Freitag den 7. April 1882.

Auflage 17,250.  
Abonnementpreis vierteljährlich 4 1/2 Mk.,  
einzelne Nummer 6 Pf.  
Jahresabonnement 16 Mk.  
Abonnement für Extrablätter  
ohne Vorbestellung 30 Mk.  
mit Vorbestellung 45 Mk.  
Inserate: Geplante Petition 30 Pf.  
andere Sachen laut anderem Preis-  
verzeichnis.  
Zahlförderer: Einmalige Beiträge.  
Kleinanzeigen unter den Redaktionsstich  
die Spaltenzahl 50 Pf.  
Inserate sind hier an die Expedition zu  
senden. — Abdruck wird nicht gegeben.  
Bekanntmachung: Anzeigen werden durch  
Postannahme.

76. Jahrgang.

### Umtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

Die auf dem Hauptplatze hierseit im Jahre 1879 als **Ausstellungshalle** errichteten Bauarbeiten sollen demnächst der Versteigerung, jedoch mit Ausschluß sämtlicher Thüren, auf den Abbruch veräußert werden.  
Die Versteigerung wird in der Weise erfolgen, daß zuerst die Halle samt allem Zubehör, dann aber getrennt und zwar einmal nur das Eisenwerk der eigentlichen Halle, alle die Häuser der beiden Schiffe samt den zugehörigen Säulen und die Häuser der Anlage einschließlich der Ventilationslöcher, der Holzgeschichten, eisernen Verbindungstheile, Bleiblockbetonung und der mittleren Dachrinne, jedoch mit Abschluß der gesamten Mauerwerke, sodann aber die übrigen Theile der genannten Anlage, je wie dieselbe sich und liegt, veräußert werden.  
Die eigentliche Halle besteht aus zwei Schiffen. Jedes Schiff ist im Lichten 74.70 Mtr. lang und zwischen den Säulen 17.70 Mtr. breit. Die Tiefe der Anlage beträgt 3.10 Mtr., die Aufsenmaße der Vorder- und Hinterseite 6.50 Mtr.  
Wir haben für den Verkauf einen öffentlichen Platzge-  
**Sonnabend, den 22. April, Vormittags 11 Uhr**  
im Saale der Alten Waage, Katharinenstraße Nr. 29,  
anberaumt.  
Die Versteigerungsbedingungen können auf unserem Bureau, Rathhaus, 2. Etage, Zimmer Nr. 1 eingesehen, resp. von da gegen Erlegung der Copialien bezogen werden. Eben-  
dort wird auch weitere Auskunft ertheilt und bemerkt wir endlich, daß die Versteigerung der Bauwerke jederzeit nach Belieben bei dem in der Ausstellungshalle anwesenden Richter erfolgen kann.  
Leipzig, am 29. März 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
Dr. Georgi. Eicherth.

#### Bekanntmachung.

Zufolge Veranlassung der kaiserlichen Bau-Verordnungs-  
commission vom 2. Februar dieses Jahres hat das kaiserliche  
Ministerium des Innern genehmigt, daß für den bevorstehenden  
ersten Octobertermin — 1. April — ein Drittel der erfor-  
derlichen Bauarbeiten bei der Abtheilung der Gebäude-  
versicherung erlassen wird. Diese Arbeiten werden nicht nur  
in der Höhe von einem Fünftel von jeder Beitrags-  
einheit erhoben.  
Bei der Abtheilung der freiwilligen Versicherung findet  
eine Berechnung der Beiträge für diesen Termin nicht statt.  
Es werden demnach alle bisherigen Hausbesitzer resp. deren  
Stellvertreter hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge spätestens  
**binnen 8 Tagen**, von dem Termine ab gerechnet, an unsere  
Stadt-Cassenscheinabtheilung, Markt 51, II. Stock, Zimmer Nr. 10,  
bei Vermittlung der sonst eintretenden Zwangsmaßregeln  
abzuführen.  
Leipzig, den 27. März 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
Dr. Georgi. Koch.

#### Bekanntmachung.

Die beschriebenen in nächster Zeit und zwar kurz nach  
der Osterferien im Laufe des Monats, sowie in der  
**Einmündigen Straße** bis zum Neumarkt, sowie in der  
**Rind- und Guts-Adolf-Straße** resp. resp. Um-  
kehrung unter Vermeidung auf unsere Bekanntmachung vom 10. März  
1881 die Befehle der Kommissoren der an genannte  
Straßenstränge angelegten Grundstücke auf, etwa be-  
dürftig, die beschriebenen Straßenstränge betreffende Arbeiten  
an den Gehwegen, Gassen und Hofplätzen umzusetzen und  
jedenfalls bis zum 15. Mai er. zu vollenden, auch wegen  
gleichzeitiger Unterbrechung der Fußgänger bei, wegen etwa  
notwendiger werdender Einseitigkeit oder Umleitung von Ver-  
kehrsmitteln untergeordnet bei und Anlagen zu erhalten, damit die  
Leitung der Fußgänger und Befahrer nicht durch den Bau der  
Hausarbeiten an den Gehwegen, Gassen und Hofplätzen  
unterbrochen wird. In Folge der unterlassenen Anträge haben die Ständigen  
außer Vermeidung einer Geldstrafe bis zu 60 Mk. zu verurtheilen,  
daß die beschriebenen Arbeiten an Gehwegen und  
anderen Gehwegen auf ihre Kosten aus-  
geführt werden.  
Leipzig, am 27. März 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
Dr. Georgi. Eicherth.

#### Bekanntmachung.

Die Ausführung der Erdarbeiten zur Eisenbahn zwischen  
der hiesigen Gasanstalt und der Thüringischen Eisenbahn  
ist vergeben und werden deshalb die unbedürftig gebliebenen  
Gerren demer hiermit über Offerte entnommen.  
Leipzig, am 30. März 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
Dr. Georgi. Eicherth.

#### Bekanntmachung.

Die Aufnahme und Verlegung neuer Schüler und Schülerinnen  
sind demnächst den 6. und 7. April demnächst von  
10-11 Uhr in dem Schulgebäude, Centralstraße 13, statt.  
Die Schulgebäude sind das neuere Schulgebäude  
Leipzig, den 5. April 1882.  
**Der Director.**

#### Bekanntmachung.

Die Aufnahme und Verlegung neuer Schüler und Schülerinnen  
sind demnächst den 6. und 7. April demnächst von  
10-11 Uhr in dem Schulgebäude, Centralstraße 13, statt.  
Die Schulgebäude sind das neuere Schulgebäude  
Leipzig, den 5. April 1882.  
**Der Director.**

#### Bekanntmachung.

Die Aufnahme und Verlegung neuer Schüler und Schülerinnen  
sind demnächst den 6. und 7. April demnächst von  
10-11 Uhr in dem Schulgebäude, Centralstraße 13, statt.  
Die Schulgebäude sind das neuere Schulgebäude  
Leipzig, den 5. April 1882.  
**Der Director.**

### Bekanntmachung.

**Anmeldung zum Anschluß an die allgemeine  
Fernsprecheinrichtung in Leipzig.**  
Im Interesse eines planmäßigen Ausbaues der all-  
gemeinen Fernsprecheinrichtung für Leipzig und  
die Vororte von Leipzig ist es nöthig, die Lage der in  
das Fernsprechnetz einzuschließenden Häuser möglichst genau  
im Voraus kennen zu lernen. Es werden daher diejenigen  
Personen, welche im laufenden Jahre den Anschluß an die  
Fernsprecheinrichtung wünschen, ersucht, ihre bezüglichen  
Anmeldungen recht bald, spätestens bis zum 1. Juli, einzurufen.  
Nach dem 1. Juli eingehende Anmeldungen werden  
nicht aufgenommen, sondern auf den betreffenden Termin  
vertragen. Die Anmeldungen werden, sofern nicht besondere Verhältnisse  
es anders bedingen, nach der Reihenfolge der Anmeldungen  
begründet werden.  
Leipzig, den 4. April 1882.  
**Der kaiserliche Ober-Postdirector.**  
Walter.

#### Bekanntmachung.

Der Handarbeiter Carl Gottfried Heinrich Krieger —  
am 14. März 1845 in Anker geboren — dessen Wohnung  
und Arbeitsstätte auch die dem hiesigen Weidwerke nicht  
zu ermitteln ist, soll sich demnächst unangemeldet hier aufhalten.  
Wir erlauben daher denjenigen, denen hierüber etwas  
bekannt sein oder zur Kenntniss kommen sollte, sofort gefällige  
Anzeige an der 21. März 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Werner.

#### Bekanntmachung.

Der Fleischer  
**Carl Leberecht Seidel,**  
am 1. Mai 1810 in Ansbach geboren, ist zur Fürsorge für  
seine Familie anzustellen.  
Da der Aufenthalt desselben hier nicht zu ermitteln ge-  
lungen ist, so erlauben wir diejenigen, denen derselbe bekannt  
sein oder werden sollte, dies und gefällige anzeigen.  
Leipzig, den 1. April 1882.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

#### Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

#### Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

#### Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

#### Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

#### Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
(Armen-Unt.)  
Kudwig-Woll. Müller.

### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-  
standenen Schwierigkeiten bezeichnet. Es dürfte sich bei der  
Entscheidung zu Gunsten der Kirche der Vortheile, der Durch-  
führung der Kaiserliche und etlicher ultramontanen Ver-  
ordnungen, die innere Seelenverwirrung zwischen Centrum  
und Conservativen gab den Ausschlag, und — wir wieder-  
holen, falls nicht neue Strömungen eintreten — werden wir  
unter dem Zeichen der deutsch-conservativen-kerchlichen Allianz  
in die bevorstehende Reichstags-Wahlbewegung eintreten. In  
ihren eigenen Kreisen und im protestantischen Welt haben  
sich die Conservativen durch das kirchenpolitische Compromiß  
ein Zwieselt sehr gefehert; die Nachgebildeten gegen die  
ultramontanen Forderungen wird man ihnen so leicht nicht  
verzeihen. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden. Unsern Erfolg dafür mögen sie in der Zukunft  
herausfinden.

#### Bekanntmachung.

Die Angabe, daß der Reichstagsler zu dem kirchen-  
politischen Compromiß bereits seine Zustimmung er-  
klärt habe, wird von der „Nordd. Allg. Ztg.“ in fast  
ganzem Text als unrichtig bezeichnet. Damit stimmt auch  
die Bemerkung der „Provinzialcorrespondenz“ überein, es  
läßt sich noch nicht übersehen, ob die Beschlüsse der  
Parteien weiter beizubehalten. Wenn auch bei den  
beiden Parteien sich bei den nächsten Wahlen in Wahlkreisen,  
wo eine von ihnen selbst keine Aussicht hat durchzubringen,  
gegenüber unterliegen, ein Verhältniß, welches den Conservativen  
mehr als den Ultramontanen zu Gute kommen dürfte. Das  
wichtigste auf dem Centrum wie der Conservativen sehr  
wohl und die kirchlichen Blätter haben es den letzteren rechtlich  
genug zu drücken geahnt, daß man auch von der kirchlichen  
Partei allerlei verheißene Zugeständnisse, wenn auch in anderer  
Richtung erlangen könne und sich verheißelt, mit Hilfe des  
extremen Ultramontanen eine Fülle von kirchenpolitischen  
Ereignissen zu veranlassen, wenn es mit conservativer Hilfe nicht  
gelingen sollte. Die „Germania“ hat wiederum das  
fortschrittliche Schlagwort von der Trennung der Kirche vom  
Staat sich wagt, zu machen und es als  
einen Ausweg aus dem durch den „Culturkampf“ ent-











Pension.

Diners.

# Hentschel's Logir-Haus

Rossplatz.

Leipzig.

Rossstrasse 1.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zur ergebnen Mittheilung, dass ich mein Etablissement zu Folge des mir geschenkten reichen Zuspruchs und seiner günstigen Lage wegen, durch Uebnahme des ganzen Hauses wesentlich vergrößert habe, so dass in Kürze 50 grössere und kleinere fein möblirte Zimmer und Salons als

## Garçon- und Familien-Wohnungen

zu billigsten Preisen abgeben kann.

Zur Bequemlichkeit meiner werthen Abmiether habe **Badeeinrichtung**, und um den weitesten Ansprüchen genügen zu können, auch **Stallungen mit Remisen** im Hause.

Mein vergrößertes Unternehmen fernerhin gütiger Beachtung empfohlen haltend, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

**Joh. Hentschel.**

English spoken.

On parle français.

# Weinstock & Co.

# Cardinen und Wäsche

empfehlen  
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
bei **Petersstrasse 22.**

## „Ziegler's Patent-Uhrfeder-Corset“

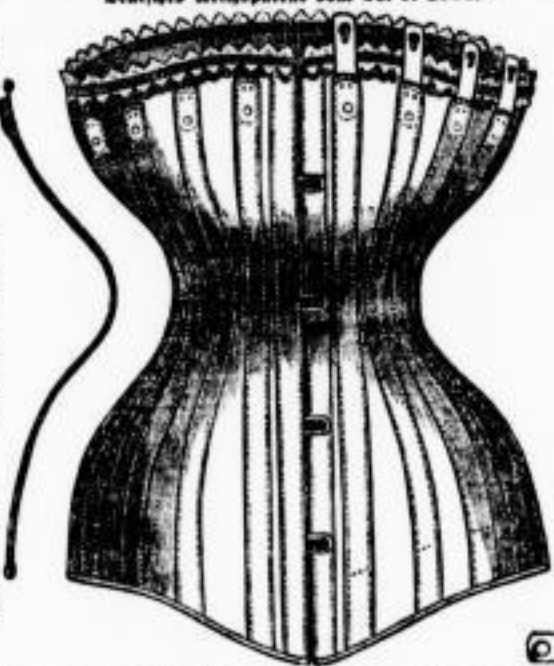
mit hängenden geschmeidigen Uhrfederstangen (Ersatz für Fischbeineinlagen).

Deutsches Reichspatent vom 26. 9. 1881.

Das Haupt-Depot für Leipzig und Umgegend haben wir nur **Herrn S. Rosenthal**, Katharinenstraße 8, übertragen.

Nur die Corsets sind wirklich dauerhaft, welche auf der Stange und im Corset obige Bezeichnung tragen und oben mit einer Defensöffnung versehen sind, sonst nicht zweckentsprechend.

Corsets von Mk. 1,25 bis 21 Mk.  
Nach Maß in kürzester Zeit.  
Gleichzeitig empfehle mein reichhaltig sortirtes Lager:  
**Aller Arten Gardinen**,  
à Fenster von Mk. 2,50 bis Mk. 80.



Anfertigung ganzer Ausstattungen.  
Preis-Courante gratis!

Etwas vorhandene Stoffe werden bereitwilligst zum Verarbeiten angenommen. Stylvolle Modelle für Monogram-Stickereien liegen stets zur Ansicht aus und übernehme ich das Sticken derselben zu billigsten Preisen.

Rüschen, Spitzen und Schleifen, sowie **Damen- und Kinder-Wäsche**

empfehle zu billigsten Preisen  
**S. Rosenthal**,  
8 Katharinenstraße 8.



## Oster-Feiertagen

empfehle ich für Knaben und Mädchen **Kinder-Garderobe**

für das Alter **bis zu 16 Jahren**

In vorliegendem größter und reichster Auswahl, wie ebenfalls eleganten Stoffen aus nur guten bearbeiteten Stoffen zu billigen, aber streng leichten Preisen.

Alle Anfertigungen nach Maß und werden bereitwillig gemacht.  
**J. Piorkowsky**  
48 Petersstrasse 48, vis-à-vis der Steiner-Passage.

## Gustav Krieg

empfehle den Herren Industriellen ein grosses und stets komplettes Lager  
**Bedarfs-Artikel**  
Detail-Verkauf: Petersstrasse 5.

**Dampf-Kessel** und **Maschinenbetrieb**



als:  
Gummi-Platten  
Gummi-Schläuche  
Gummi-Ringe  
Gummi-Schleifen  
Gummi-Rollen etc. etc.  
Gummi-Klappen  
Gummi-Ventilklappen  
Gutta-Percha aller Art  
Stahlfederpackungen  
Hand-Spritzen-Schlauch  
Feuerlöcher  
engl. Pat.-Wasserstandgläser  
Selbst-Öler  
Putzwolle  
Baumwollen Taig.  
Aufträge nach Mass od. Zeichnung führe in kürzester Zeit prompt und billig aus.  
Lager Pa. englischer lederner **Treibriemen** bis 8" breit, **Nähriemen**, **Hinderriemen**.  
**Gustav Krieg**,  
Leipzig,  
18 Schützenstrasse 18.

## Joh. Friedr. Osterland

Optisches Institut und physikal. Magazin,  
Markt No. 4, Alte Wache.

Assortirtes Lager von  
Reinrohren, Fernrohren, Vorgläsern, Brillen, Pinoc-netz, in Gold, Silber, Stahl, Schilbalt u. Horn, Barometer, Thermometer, Mikroskopien und allen Arten Aräometer, Waagen, Regen-Mähler, Handwaage, Reihzeuge in allen Größen, Waagen und Gewichte, — Lager von Singer-, Wheeler u. Wilson, Sewer u. Vater-Nähmaschinen für Familien und Gewerbebetriebe.  
Größe Auswahl von Nähmaschinen-Nadeln.

Bitte vier Beilagen

**Specialität**  
eleganter **Kinder-Garderoben**  
für **Knaben** und **Mädchen**  
bis 16 Jahren.  
Bestellungen schnellstens nach Mass.  
Austausch bereitwillig gestattet.  
Auswahlendungen werden prompt besorgt.  
**C. Sussmann**,  
Grimmaische Str. 37,  
postfrei und 1. Etage.

**Max Schmidt**,  
Schulstrasse No. 5.  
Lager **sämmtlicher Militair-Effecten.**  
Wägenlager von Julius Kühn, Dresden.  
Bgl. Postleerant.  
Von früh 7 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

**Neuheit: Schnuren-Corsets ohne Naht**  
(Kunstliche Schnurhalter eines wirklich guten und dauerhaften Corsets bereinigt) empfiehlt  
Herrn S. Rleser,  
7 Katharinenstr. 7, Ecke Völkersgäßchen.

**Drahtarbeiten**, für jeden Bedarf fertigt die Drahtwaren-, Verzinsungs-, Ketteln- und Drahtwaren-Fabrik  
**A. L. Hercher**,  
Leipzig am Gohlis,  
Poststrasse 1-2, Ecke der Straße 10.

Jaquets, Umhänge, Mantelettes, Regenmäntel, Brunnenmäntel,  
Gademir Nr. 1, Carlplatz, b. Centraltheater 23\*, bill. als im Laden, Gohlisstr. 51 p.



Der Kinder-Poliklinik in Leipzig 27. Jahresbericht.

Leipzig, 5. April. Die hiesige Kinder-Poliklinik... Der 27. Bericht über die Wirkungen des Infinitus...

Der 27. Bericht über die Wirkungen des Infinitus... Unter den neuen Patienten wegen der Wunde...

Die 1400 neugeborenen Kinder... Die 1400 neugeborenen Kinder lösten an 1536 Krankheiten...

Die 1400 neugeborenen Kinder lösten an 1536 Krankheiten... Die 1400 neugeborenen Kinder lösten an 1536 Krankheiten...

remoten, in Mitleidenschaft aber ein Mütter, verzeichnet... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Altes Theater.

Leipzig, 5. April. Vorstellung der Leipziger Theater... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Sterblichkeitsbericht.

Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus... Am Anfang des Jahres 1881 hatte der Casus...

Die Magdalenaeufahrt in Leipzig.

Der vorigen Jahres wurde die Universität... Der vorigen Jahres wurde die Universität...

Der vorigen Jahres wurde die Universität... Der vorigen Jahres wurde die Universität...

Kunstgewerbe-Museum.

Leipzig, 6. April. Am gestrigen Abend hielt... Am gestrigen Abend hielt der Vorstand...

Am gestrigen Abend hielt der Vorstand... Am gestrigen Abend hielt der Vorstand...

Königliches Landgericht.

III. Strafkammer. I. Die Klage wegen unbefugter Körperverletzung... Die Klage wegen unbefugter Körperverletzung...

Die Klage wegen unbefugter Körperverletzung... Die Klage wegen unbefugter Körperverletzung...

Vermischtes.

Wera, 5. April. Das „Werra-Tageblatt“ schreibt... Das „Werra-Tageblatt“ schreibt über die...



Ausschl. priv. Buschtiehrader Eisenbahn. Provisorischer Ausweis über die Betriebs-Einnahmen im Monate März 1882.

Table with columns: Befördert (Personen, Güter), Einnahme (für Personen, für Güter, zusammen), and Eisen erfüllt auf die Meilen (A, B). Rows show data for March 1882 and previous years.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Im Monat Februar des 42. Geschäftsjahrs 1882 gab bei obiger Anstalt 1477 Einlagen mit 193,829 Mark Einzahlung. Der deutsche Monat des Geschäftsjahrs mit 1148 Einlagen hat normale eine Zunahme der Beitrittung um 299 Einlagen...

Das Directorium der Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

H. Häpke, Vorsitzender. Oscar Bauer, Geschäftsführer. Obergeschäftsführer: Herr G. F. Starke, Brühl 82.

Preussische Hagel-Vericherungs-Actien-Gesellschaft.

Die Gesellschaft versichert Hagelverluste gegen Hagelstößen zu festen Prämien, ohne dass Nachzahlungen zu leisten sind und gewährt für mehrjährige Versicherungen einen namhaften Rückwärtsbeitrag...

Table with columns: der Monat, die Schäden, der Schaden, die Prämien-Einnahme. Rows show data for 1880, 1881, and 1882.

Der Geschäftsjahresabschluss im Jahre 1881 nach Abzug des Rabatts war 84 1/2 %.

Carlsbader Stadt-Anleihe vom Jahre 1874.

Die am 1. April 1882 auf dem Stadthaus in Carlsbad erfolgten letzten Verzinsung der Carlsbader Stadt-Anleihe vom Jahre 1874 sind die Summen: Obligationen Serie I zu 3000 Mark...

Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Die Dividende für die Bergisch-Märkische Stammactien für das Jahr 1881 ist auf 4% oder Mk. 17.40 pro Actie festgesetzt und wird gegen Entlieferung des betreffenden Dividendenscheins von jetzt ab an meiner Compagnie ausgezahlt.

Leipzig, den 1. April 1882. H. C. Plaut.

Advertisement for Gelheimer Petroleum-Industrie-Gesellschaft, Adolf M. Mohr. Includes text about production and distribution.

Advertisement for Breslauer Disconto-Bank Friedenthal & Co. Includes details about bank services and interest rates.

Advertisement for Soennecken's Schreibfedern. Includes an illustration of a fountain pen and text about quality and price.

Meine Expedition befindet sich von jetzt ab: Petersstraße Nr. 30, II. (Goldener Hirsch). Heinrich Erler, Rechtsanwalt.

Bad Schandau.

Bahnstation Schandau. Herrlich gelegen im Herzen der Sächsischen Schweiz. Grosser Curanstalt nach neuestem System. Grosse Kälteanstalt nach neuestem System.

Schandau, Sendig's Hotels u. Pensionen.

Alle Comfort bei mässigen Preisen. Wohnung für 100 Personen. Besondere Umgebung. Gartengrundstücke. Sendig, Schandau.

Bad Liebenstein in Thüringen.

Cur- und Badeanstalt für Rheumatismus, von Gicht, von Dr. Hesse (vorm. Marburg). Kälteanstalten, Elektricität, Massage, Sauerwasser, Nahrung und Medicin.

1874er medicinischer Tokayer-Ausbruch.

von Weinbergbesitzer Ern. Stein in Erdős-Bezse (Tokay). von ärztlichen Autoritäten anerkannt als bestes und wirksamstes Stärkungsmittel für Schwache und Nervenschwache.

Oscar Jessnitz, Grimmaischer Steinweg 61.

Analysen der berühmtesten Chemiker Deutschlands liegen zur Einsichtnahme bei mir aus.

Das seit vielen Jahren rühmlich bekannte echte Ringelhardt-Glockner'sche Zug- und Heilpflaster.

mit dem Stempel: M. Ringelhardt u. d. gleichlich deponirten Zahnmarke. In den Apotheken, in Apotheken, in Apotheken...

Hoelcke's Bade-Einrichtung für Familien. - Berlin.

Die Familie Hoelcke's Bade-Einrichtung sind bereit, alle Wünsche zu erfüllen. Preisliste gratis. Hoelcke, Berlin.

Zur Gesundheits- und Krankenpflege.

Clysepompe, heisseste Apparat zur Selbstbehandlung bei Lavements etc. Vaterschieber (Stoßbocken).

Joh. Reichel, Petersstrasse 42, 2 Treppen.

Mechanikus und Universitäts-Bandagist. Porzellan-, Steingut- und Thonwaren-Handlung.

Emil Fuchs, Ratharinenstrasse 5.

Grösste Auswahl decorirter Speisen, Thee-, Kaffee- und Waschservier. Spezialität Ausstattungen für Familien, Hotels und Restaurants.

Herrenhüte u. Mützen.

Grösste Auswahl. Aparte Formen. Beste Qualitäten. Federleicht. Billigste Preise. Sommer- und Winterhüte, Stroh-, Gamaschen, Ovale, etc.

H. Backhaus, Grimmaische Strasse Nr. 14.

Advertisement for Universal-Metall-Polier-Pomade von Adalbert Vogt & Co. Includes text about polishing and contact information.

Advertisement for O. H. Meder, optisches Institut. Includes text about optical services and contact information.

Reisszeuge.

und Bichel empfiehlt zu billigen Preisen F. A. Dietze, Opt. Institut, Neumarkt Nr. 29.

Roll-Läden.

aus Stahlblech, Eisen und Holz. zum Schutz gegen Sonne. W. H. Tillmanns in Remscheid.

Delocipedes, Fiegenbockwagen, Kinderwagen.

empfehlen die Hagenstraße von K. Plettenberg, Leipzig-Rothschilde Nr. 47.

Stammseidel mit 1. Preisausschreiben.

in grösster Auswahl von 2 Mk an empfiehlt die Porzellan- und Glaswaren-Handlung Heiser, Schrüder, Petersstrasse 50.

Galanterie- und Kurzwaaren.

in neuen und besten Sortiment empfiehlt zu billigen Preisen Robert Schenck, Neumarkt 22.

Wegen Aufgabe des Geschäftes billiger Verkauf von allerley Holzschnitz-Waaren.

Carlsbader Nr. 9, 1 Tr. Der erste Schmelzbad.

1. Ein Schmelzbad, 2. Ein Schmelzbad, 3. Ein Schmelzbad, 4. Ein Schmelzbad.

Ausverkauf aller Sorten Schuhwaaren.

zu unerhört billigen Preisen im Markt, Leipzig: Schmelzbad 8, 1 Tr. Gustav Schenckler.

Reste Moiré in den schönsten Farben.

Preis 2.50 Mk. G. Rothkegel. Ausverkauf sämtlicher Reste Sammet, Atlas, Seidenstoffe, etc. von 1 Mk an G. Rothkegel.

Brennhölzer.

alle Sorten, gespalten, liefert zu bekannten Sommer-Preisen frei Haus. Steins u. Braunkohle in bester Güte.

Theodor Noeske, Flörsnitz & Leipzig.

Erle.

in Leichter, schwarzer, brauner Waare zu verkaufen, 70, 85, 24 Zoll Durchmesser. Best. Qualität. Carl Noeske, Flörsnitz, an der Bergstrasse.



# Gardinen

In Ziern,  
- Englisch Tüll,  
- Schweizer Tüll und  
- Mull mit Tüll  
nur gediegene gute Waare liefer  
zu billigsten Preisen

die Gardinen-Fabrik  
4 Ritterstraße **H. G. Peine Nchf.** Theater-Passage.

## Bedruckte Canevas-Gardinen

(Neuheit!)

empfehlenswerth als praktische, elegante und billige Decoration für Wohn-, Speise u. Schlaf-  
zimmer, sowie für Hôtels, Restaurants etc.

Fenster von 3.50 Meter Höhe mit Lambrequin und Halter 19 Mark.  
Stückwaare 90 Cent, breit mit bunter Franse Meter 2 Mark.

**Wilhelm Röper.**

Specialität für Teppiche, Möbelstoffe und Gardinen.

## Wiener Schuhwaaren-Manufactur.

Nur gediegenste Qualitäten in eleganten Façons.

### Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

3 Reichsstrasse 3 **H. Meysel**, 3 Reichsstrasse 3  
(Ecke Schuhmachergässchen)

## A. Stoffregen, Juweller, Gold- und Silberarbeiter,

Barfußgäßchen 1, nahe am Markt.  
via à vis den Herren Tittel & Krüger (nicht mehr Ostplatzstr.)  
empfehlen:  
Diamantbrünge von 30 A an, goldene Ringe von 5.- an,  
Diamantbrünge von 18 . . . das Paar Trauringe . . . 17.50 . . .  
goldene Fingerringe . . . 1 Tpd. Speiseöffel, glatte Haagen . . . 30.- . . .  
Carriage . . . 1 . . . Rasselöffel, glatte Haagen . . . 7.50 . . .  
Kreuz . . . 1 . . .  
Medaillon . . . 5 . . .  
Silber, 12jährig, das Gramm zu 13 Pfg. berechnet.  
Reines Gold und Silber wird zum höchsten Preis in Zahlung genommen.

## Spazierstöcke

von einfachen bis zum feinsten.  
Sonn- u. Regenschirme, Reise-,  
Jagd- u. Haus-Tabakpfeifen,  
Elfenbein-Schmuckfächer  
empfehlen in geübter Kunst und soliden Preisen  
**Adolf Gerold, Drechsler,**  
Leipzig, Grimmelbacher Steinweg 59.

## Möbel

empfehlen  
**Herrn. Jul. Krieger,**  
Petersonstraße 35, I. 3. Stock.

Gegründet 1861.

## 3u Ausstattungen und Wohnungseinrichtungen

empfehlen in geübter Kunst  
**Möbel-, Spiegel- und  
Polsterwaaren**

in schwarz, Rußbaum, matt und polirt mit  
Gravirung, Eichen, Mahagoni u. s. w., feinst und ein-  
schüler Ausführung, unter Garantie für dauerhafte Arbeit zu billigen Preisen  
**C. F. Gabriel, Reichsstrasse 15,**  
Möbel-, Spiegel-, Polsterwaaren-Magazin u. Fabrik.



## N. Herz,

45 Reichsstrasse 45 empfehlen  
für die jetzige Frühjahrs-Saison  
eine besonders reichhaltige Auswahl aller Kräfte

**Schuhe, Stiefel und Stiefeletten**  
von den einfachsten bis zu den elegantesten  
für Herren, Damen, Mädchen und Knaben jeden Alters.  
Bei der anerkannt besten Arbeit und soliden Arbeit werden wie immer die bekannt  
**allerbilligsten Preise gestellt.**

Herren - Schuh - Stiefel und Stiefeletten von 4 A an.  
Damen - Schuh - Stiefel mit und ohne Kopf von 4 A an.  
Kinder - Schuh - Stiefel mit und ohne Kopf von 4 A an.  
Knaben - Schuh - Stiefel von 4 A an.  
Kinder - Stiefel von 7 A an.



## Schuhwaaren

in großer Auswahl und nur besten Rohstoffe empfehlen zu billigen  
Preisen bei  
**Dresdner Schuhlager**  
**Hermann Kötz, 44 Nicolaistraße 44.**



## Fleischerei

an Meigen Platz:  
**Eutritzscher Str. 7**  
öffnet habe und halte mich dem geehrten Publikum bei  
Befehl von Fleisch- und Wurstwaaren — unter Zusicherung  
reeller Bedienung bestens empfohlen.  
Hochachtungsvoll  
Leipzig, im April 1882.  
**Max Ockert,**  
Fleischermeister.



## Geschäfts-Eröffnung.

Meinen verehrten Kunden sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß  
ich die Fleischerei von Herrn M. Ockert, Colonnadenstraße, kühlich übernommen  
und unter der Firma Conrad Baumeister weiterzuführen werde. Es wird mein eifriges  
Bestreben sein, jederzeit mit guter frischer Wurst- und Fleischwaaren aufzutreten und  
in der Hoffnung, einer geneigten Berücksichtigung entgegenzutreten, erlaube ich  
Leipzig, im April 1882.  
hochachtungsvoll  
**Conrad Baumeister, Fleischmeister.**

## Rosfleisch-Local-Veränderung

Meinen verehrten Kunden zur gefälligen Kenntniß, daß ich mein Geschäft vom Söbelp  
nach der Schulzenbergstraße (im Hause des Zährners) verlegt habe und bitte um gütige  
Berücksichtigung. Hochachtungsvoll  
Leipzig, den 7. April 1882.  
N. Morgen früh von 10 Uhr ab **F. Goulich** von dem geehrten geschätzten  
Kleinfleischer.

## Cigarren,

Die 6 u. 8 Cigarren, best. wie für 5 u. 4 C.  
für Wirthe außergewöhn-  
lich günstige Gelegenheit.  
Schleierstr. 3 (Baaren- u. Producten-Verkehr-  
Haus).

Wie in jeder Anzahl vorzuziehen  
**5 Pfg.-Cigarre**  
empfehlen unter Nr. 56  
**Bernh. Hork,**  
Quälstr. u. Weißbrot, Schumann, Str. 13.



Verkaufsstellen:  
**Otto Meissner & Co.,** Theodor  
Schwennicke Nachf., T. H. Schulze,  
Sternwartenstraße, Kindermann-  
Hennersdorf, Café Reichsfanzler.

in Chocolate, Gummibrot, Gestalt u.  
**Oster-Eier,**  
**Oster-Kammer,**  
**Oster-Hafen**  
empfehlen in geübter Kunst  
**C. R. Kässmodel,**  
Markt 2.

Meinen verehrten Kunden Verbuch zur  
Kenntniß, daß ich mein  
**Honigkuchen-Geschäft**  
von Neumarkt 13 nach  
**Ranstädter Steinweg 20**  
verlegt habe und werde eifrig bemüht sein,  
die mich beehren nur mit guter, geschmack-  
voller Waare zu bedienen.  
Hütungsweg **J. Grziwoz.**

## Honig,

feinsten Valparaiso, in Fasern u.  
ausgewogen, halten bestens empf.  
**Otto Meissner & Co.**  
Nicolaisstr. No. 52.

## Butter, Eier.

Die Sorten Südbutter, Salzbuter,  
Zahbutter u. ganz frisch, billigst empfehle  
Alb. Wehrteck, Buter- und Eierhand-  
lung, Katharinenstraße 9, im Hof.

## Hochfeine Stückbutter

1 Stück 50, 60, 70 u. 80 A, 1/2 lste  
Küchbutter a 1/2 lste 100 A, Salzbuter 100  
und 110 A, Schmalz 75 A, empf. bei  
Unterhandlung, Auerbachs Hof, Ott. 47.

Die Sorten Südbutter, Salzbuter,  
Zahbutter u. ganz frisch, billigst empfehle  
Alb. Wehrteck, Buter- und Eierhand-  
lung, Katharinenstraße 9, im Hof.

## ! Eier, Eier!

große frische Waare, täglich frische Gedung  
**H. Schneider, Hütungsweg** und **Baaren-  
butter** empf. zum billigen Tagespreis  
**R. Gempe,** Windmühlstraße  
Nr. 28.

## Vierländ. Hühner,

Truthühner, Truthühner,  
junge Tauben,  
Capannen, Enten, Hühner,  
französische Poularden,  
Zanerkühner, Gänse, von Sibirien,  
**Kiebitz-Eier,**  
frischen Waldmeister,  
Alger, Kopfsalat,  
Neue Kartoffeln,  
frische Gurken,  
Mandarinen,  
Ital. Rosmarin-Aepfel  
**Ernst Kiessig,**  
Gärtnerstraße 3.

## Dresdner Pöfelrindungen,

erstklassig, gut wie Rind! Stück 3-4 A  
**Otto Schlein,** Pöfelrindung, Leipzigerstraße 128

## S. Sachs,

10 Universitätsstrasse 10, 1. Etage,  
beset in reichster Auswahl zu billigen Preisen  
**auf Credit**  
mit geringen wöchentlichen oder monatlichen  
**Abzahlungen**  
Manufactur- und Modewaaren jeder Art,  
Herren- und Knaben-Garderobe,  
fertig und nach Maass,  
Damen-Confection,  
Regenmäntel, Paletots, Jaquets, Umhänge.  
Fertige Betten und Möbel etc.  
Filialen in Hamburg, Altona, Bremen,  
Dresden, Chemnitz.

## S. Rosenthal



## Oberhemden

bitben seit dem zehnjährigen Be-  
stehen meines Geschäftes eine Speciali-  
tät in meiner Wäsche-Fabrik und  
kann ich deshalb für wirklich tabel-  
lofes Sigen garantiren. Jede vor-  
kommende Neuerung nehme ich sofort  
auf und giebt es keine Façon, welche  
nicht schon in meiner Arbeitstube  
gefertigt wurde.

Ich verarbeite nur 3 fach  
leimene Einfäße.  
**Primo-Qualität pr. Dyd. incl.**  
Wäsche und Stiden 60 Pfg.  
**IIa Qualität pr. Dyd. 30 Pfg.**

**Lein. Kragen,**  
**Manschetten,**  
**Einfäße zu Chemisettes.**  
Reparaturen werden billig ausgeführt.  
Große Auswahl neuester  
**Herrencravatten**  
zu außerordentlich billigen Preisen  
sowie wirklich praktische  
**Chemisettes- und  
Kragen-Knöpfe**  
empfehlen

## S. Rosenthal

Katharinenstraße Nr. 8.  
**Leinen- u. Baumwollen-  
Waaren-Handlung.**

**Schelben-Honig,**  
leinen Schweizer Honig a 1/2 l. A.  
Vaporisato-Honig a 1/2 l. A. empfehlen  
**C. Schoebel,**  
Wilschützstraße 20a — Waldstraße 40h.

Da des zweiten Auführungen empfehlen:  
**Frühjahrspaletots, Brunnenmäntel**  
schwarz und lachig.  
**Schwarze Sommer-Umhänge und Paletots**  
in nur reiner Stoffe von 9 A an.  
**Kinder-Confection,**  
Regenpaletots und Havelocks,  
**Kleiderstoffe in reichster Auswahl**  
von 4 A bis 10 A an.  
Anfertigung von Costumes, Jupons.  
Preise sehr, an jedem Stück mit lesbaren Zahlen notirt.  
**Sperling & Wendt** Petersstr. 19,  
Juridicum-Passage.

## Friedrich & Böhme,

jetzt Nicolaistraße Nr. 54,  
Eckhaus der Grimmaischen Strasse,  
empfehlen ihr Lager von  
**Strumpflängen, Strümpfen, Socken,  
Leibjacken, Unterbeinkleidern,**  
sowie Strickgarne zu billigen festen Preisen.



**Frische franz. Poularden, große Bierländer Säbner**  
 (siehe Tag leicht eintrifft)  
 Truchhüser u. Säbner, Capannen, Bierhüser, Säbner u. Ostschäumer, **Kiebitz-Sier**, frische Holst. Anstern, lebende Helgol. Hummer, Schellfische u. Seesungen, neue Kartoffeln, frische Gurken, Pastinaken, Kapuziner, Salat u. Meisensoden empfiehlt  
**M. D. Schwennicke Wwe.**

**Rennthierhüden, Rennthierkeulen**, auch zerlegt in Braten, Waldschneppen, Kiebitzer, Truchhüser, Truchhüser, Capannen, täglich frische junge Tauben empfiehlt in vorzüglicher Qualität befindet  
**Ernst Krieger, No. 6.**  
 Geschäfts-Verlegung  
 Von heute an befindet sich meine Niederlage **Wettstraße 15, Kammern's Garten**. Ich werde mich bemühen, diese gute u. reiche Auswahl zu liefern. **Wettstraße 15, No. 6.** **Ernst Krieger, No. 6.** **Wettstraße 15, No. 6.** **Wettstraße 15, No. 6.**

**Rindfleisch**, zerlegt, nur bester erste Rindfleisch u. 100.00 Pf. **Waldschneppen, Kiebitzer, Truchhüser, Truchhüser, Capannen, täglich frische junge Tauben** empfiehlt in vorzüglicher Qualität befindet  
**Ernst Krieger, No. 6.**

**Rindfleisch**, zerlegt, ohne Knochen, sehr gute 1. u. 2. **Waldschneppen, Kiebitzer, Truchhüser, Truchhüser, Capannen, täglich frische junge Tauben** empfiehlt in vorzüglicher Qualität befindet  
**Ernst Krieger, No. 6.**

**Rindfleisch**, zerlegt, ohne Knochen, sehr gute 1. u. 2. **Waldschneppen, Kiebitzer, Truchhüser, Truchhüser, Capannen, täglich frische junge Tauben** empfiehlt in vorzüglicher Qualität befindet  
**Ernst Krieger, No. 6.**

**Ochsenzungen**, in Dosen ca. 2/3, 1/2, 1/3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/7, 1/8, 1/9, 1/10, 1/11, 1/12, 1/13, 1/14, 1/15, 1/16, 1/17, 1/18, 1/19, 1/20, 1/21, 1/22, 1/23, 1/24, 1/25, 1/26, 1/27, 1/28, 1/29, 1/30, 1/31, 1/32, 1/33, 1/34, 1/35, 1/36, 1/37, 1/38, 1/39, 1/40, 1/41, 1/42, 1/43, 1/44, 1/45, 1/46, 1/47, 1/48, 1/49, 1/50, 1/51, 1/52, 1/53, 1/54, 1/55, 1/56, 1/57, 1/58, 1/59, 1/60, 1/61, 1/62, 1/63, 1/64, 1/65, 1/66, 1/67, 1/68, 1/69, 1/70, 1/71, 1/72, 1/73, 1/74, 1/75, 1/76, 1/77, 1/78, 1/79, 1/80, 1/81, 1/82, 1/83, 1/84, 1/85, 1/86, 1/87, 1/88, 1/89, 1/90, 1/91, 1/92, 1/93, 1/94, 1/95, 1/96, 1/97, 1/98, 1/99, 1/100, 1/101, 1/102, 1/103, 1/104, 1/105, 1/106, 1/107, 1/108, 1/109, 1/110, 1/111, 1/112, 1/113, 1/114, 1/115, 1/116, 1/117, 1/118, 1/119, 1/120, 1/121, 1/122, 1/123, 1/124, 1/125, 1/126, 1/127, 1/128, 1/129, 1/130, 1/131, 1/132, 1/133, 1/134, 1/135, 1/136, 1/137, 1/138, 1/139, 1/140, 1/141, 1/142, 1/143, 1/144, 1/145, 1/146, 1/147, 1/148, 1/149, 1/150, 1/151, 1/152, 1/153, 1/154, 1/155, 1/156, 1/157, 1/158, 1/159, 1/160, 1/161, 1/162, 1/163, 1/164, 1/165, 1/166, 1/167, 1/168, 1/169, 1/170, 1/171, 1/172, 1/173, 1/174, 1/175, 1/176, 1/177, 1/178, 1/179, 1/180, 1/181, 1/182, 1/183, 1/184, 1/185, 1/186, 1/187, 1/188, 1/189, 1/190, 1/191, 1/192, 1/193, 1/194, 1/195, 1/196, 1/197, 1/198, 1/199, 1/200, 1/201, 1/202, 1/203, 1/204, 1/205, 1/206, 1/207, 1/208, 1/209, 1/210, 1/211, 1/212, 1/213, 1/214, 1/215, 1/216, 1/217, 1/218, 1/219, 1/220, 1/221, 1/222, 1/223, 1/224, 1/225, 1/226, 1/227, 1/228, 1/229, 1/230, 1/231, 1/232, 1/233, 1/234, 1/235, 1/236, 1/237, 1/238, 1/239, 1/240, 1/241, 1/242, 1/243, 1/244, 1/245, 1/246, 1/247, 1/248, 1/249, 1/250, 1/251, 1/252, 1/253, 1/254, 1/255, 1/256, 1/257, 1/258, 1/259, 1/260, 1/261, 1/262, 1/263, 1/264, 1/265, 1/266, 1/267, 1/268, 1/269, 1/270, 1/271, 1/272, 1/273, 1/274, 1/275, 1/276, 1/277, 1/278, 1/279, 1/280, 1/281, 1/282, 1/283, 1/284, 1/285, 1/286, 1/287, 1/288, 1/289, 1/290, 1/291, 1/292, 1/293, 1/294, 1/295, 1/296, 1/297, 1/298, 1/299, 1/300, 1/301, 1/302, 1/303, 1/304, 1/305, 1/306, 1/307, 1/308, 1/309, 1/310, 1/311, 1/312, 1/313, 1/314, 1/315, 1/316, 1/317, 1/318, 1/319, 1/320, 1/321, 1/322, 1/323, 1/324, 1/325, 1/326, 1/327, 1/328, 1/329, 1/330, 1/331, 1/332, 1/333, 1/334, 1/335, 1/336, 1/337, 1/338, 1/339, 1/340, 1/341, 1/342, 1/343, 1/344, 1/345, 1/346, 1/347, 1/348, 1/349, 1/350, 1/351, 1/352, 1/353, 1/354, 1/355, 1/356, 1/357, 1/358, 1/359, 1/360, 1/361, 1/362, 1/363, 1/364, 1/365, 1/366, 1/367, 1/368, 1/369, 1/370, 1/371, 1/372, 1/373, 1/374, 1/375, 1/376, 1/377, 1/378, 1/379, 1/380, 1/381, 1/382, 1/383, 1/384, 1/385, 1/386, 1/387, 1/388, 1/389, 1/390, 1/391, 1/392, 1/393, 1/394, 1/395, 1/396, 1/397, 1/398, 1/399, 1/400, 1/401, 1/402, 1/403, 1/404, 1/405, 1/406, 1/407, 1/408, 1/409, 1/410, 1/411, 1/412, 1/413, 1/414, 1/415, 1/416, 1/417, 1/418, 1/419, 1/420, 1/421, 1/422, 1/423, 1/424, 1/425, 1/426, 1/427, 1/428, 1/429, 1/430, 1/431, 1/432, 1/433, 1/434, 1/435, 1/436, 1/437, 1/438, 1/439, 1/440, 1/441, 1/442, 1/443, 1/444, 1/445, 1/446, 1/447, 1/448, 1/449, 1/450, 1/451, 1/452, 1/453, 1/454, 1/455, 1/456, 1/457, 1/458, 1/459, 1/460, 1/461, 1/462, 1/463, 1/464, 1/465, 1/466, 1/467, 1/468, 1/469, 1/470, 1/471, 1/472, 1/473, 1/474, 1/475, 1/476, 1/477, 1/478, 1/479, 1/480, 1/481, 1/482, 1/483, 1/484, 1/485, 1/486, 1/487, 1/488, 1/489, 1/490, 1/491, 1/492, 1/493, 1/494, 1/495, 1/496, 1/497, 1/498, 1/499, 1/500, 1/501, 1/502, 1/503, 1/504, 1/505, 1/506, 1/507, 1/508, 1/509, 1/510, 1/511, 1/512, 1/513, 1/514, 1/515, 1/516, 1/517, 1/518, 1/519, 1/520, 1/521, 1/522, 1/523, 1/524, 1/525, 1/526, 1/527, 1/528, 1/529, 1/530, 1/531, 1/532, 1/533, 1/534, 1/535, 1/536, 1/537, 1/538, 1/539, 1/540, 1/541, 1/542, 1/543, 1/544, 1/545, 1/546, 1/547, 1/548, 1/549, 1/550, 1/551, 1/552, 1/553, 1/554, 1/555, 1/556, 1/557, 1/558, 1/559, 1/560, 1/561, 1/562, 1/563, 1/564, 1/565, 1/566, 1/567, 1/568, 1/569, 1/570, 1/571, 1/572, 1/573, 1/574, 1/575, 1/576, 1/577, 1/578, 1/579, 1/580, 1/581, 1/582, 1/583, 1/584, 1/585, 1/586, 1/587, 1/588, 1/589, 1/590, 1/591, 1/592, 1/593, 1/594, 1/595, 1/596, 1/597, 1/598, 1/599, 1/600, 1/601, 1/602, 1/603, 1/604, 1/605, 1/606, 1/607, 1/608, 1/609, 1/610, 1/611, 1/612, 1/613, 1/614, 1/615, 1/616, 1/617, 1/618, 1/619, 1/620, 1/621, 1/622, 1/623, 1/624, 1/625, 1/626, 1/627, 1/628, 1/629, 1/630, 1/631, 1/632, 1/633, 1/634, 1/635, 1/636, 1/637, 1/638, 1/639, 1/640, 1/641, 1/642, 1/643, 1/644, 1/645, 1/646, 1/647, 1/648, 1/649, 1/650, 1/651, 1/652, 1/653, 1/654, 1/655, 1/656, 1/657, 1/658, 1/659, 1/660, 1/661, 1/662, 1/663, 1/664, 1/665, 1/666, 1/667, 1/668, 1/669, 1/670, 1/671, 1/672, 1/673, 1/674, 1/675, 1/676, 1/677, 1/678, 1/679, 1/680, 1/681, 1/682, 1/683, 1/684, 1/685, 1/686, 1/687, 1/688, 1/689, 1/690, 1/691, 1/692, 1/693, 1/694, 1/695, 1/696, 1/697, 1/698, 1/699, 1/700, 1/701, 1/702, 1/703, 1/704, 1/705, 1/706, 1/707, 1/708, 1/709, 1/710, 1/711, 1/712, 1/713, 1/714, 1/715, 1/716, 1/717, 1/718, 1/719, 1/720, 1/721, 1/722, 1/723, 1/724, 1/725, 1/726, 1/727, 1/728, 1/729, 1/730, 1/731, 1/732, 1/733, 1/734, 1/735, 1/736, 1/737, 1/738, 1/739, 1/740, 1/741, 1/742, 1/743, 1/744, 1/745, 1/746, 1/747, 1/748, 1/749, 1/750, 1/751, 1/752, 1/753, 1/754, 1/755, 1/756, 1/757, 1/758, 1/759, 1/760, 1/761, 1/762, 1/763, 1/764, 1/765, 1/766, 1/767, 1/768, 1/769, 1/770, 1/771, 1/772, 1/773, 1/774, 1/775, 1/776, 1/777, 1/778, 1/779, 1/780, 1/781, 1/782, 1/783, 1/784, 1/785, 1/786, 1/787, 1/788, 1/789, 1/790, 1/791, 1/792, 1/793, 1/794, 1/795, 1/796, 1/797, 1/798, 1/799, 1/800, 1/801, 1/802, 1/803, 1/804, 1/805, 1/806, 1/807, 1/808, 1/809, 1/810, 1/811, 1/812, 1/813, 1/814, 1/815, 1/816, 1/817, 1/818, 1/819, 1/820, 1/821, 1/822, 1/823, 1/824, 1/825, 1/826, 1/827, 1/828, 1/829, 1/830, 1/831, 1/832, 1/833, 1/834, 1/835, 1/836, 1/837, 1/838, 1/839, 1/840, 1/841, 1/842, 1/843, 1/844, 1/845, 1/846, 1/847, 1/848, 1/849, 1/850, 1/851, 1/852, 1/853, 1/854, 1/855, 1/856, 1/857, 1/858, 1/859, 1/860, 1/861, 1/862, 1/863, 1/864, 1/865, 1/866, 1/867, 1/868, 1/869, 1/870, 1/871, 1/872, 1/873, 1/874, 1/875, 1/876, 1/877, 1/878, 1/879, 1/880, 1/881, 1/882, 1/883, 1/884, 1/885, 1/886, 1/887, 1/888, 1/889, 1/890, 1/891, 1/892, 1/893, 1/894, 1/895, 1/896, 1/897, 1/898, 1/899, 1/900, 1/901, 1/902, 1/903, 1/904, 1/905, 1/906, 1/907, 1/908, 1/909, 1/910, 1/911, 1/912, 1/913, 1/914, 1/915, 1/916, 1/917, 1/918, 1/919, 1/920, 1/921, 1/922, 1/923, 1/924, 1/925, 1/926, 1/927, 1/928, 1/929, 1/930, 1/931, 1/932, 1/933, 1/934, 1/935, 1/936, 1/937, 1/938, 1/939, 1/940, 1/941, 1/942, 1/943, 1/944, 1/945, 1/946, 1/947, 1/948, 1/949, 1/950, 1/951, 1/952, 1/953, 1/954, 1/955, 1/956, 1/957, 1/958, 1/959, 1/960, 1/961, 1/962, 1/963, 1/964, 1/965, 1/966, 1/967, 1/968, 1/969, 1/970, 1/971, 1/972, 1/973, 1/974, 1/975, 1/976, 1/977, 1/978, 1/979, 1/980, 1/981, 1/982, 1/983, 1/984, 1/985, 1/986, 1/987, 1/988, 1/989, 1/990, 1/991, 1/992, 1/993, 1/994, 1/995, 1/996, 1/997, 1/998, 1/999, 1/1000, 1/1001, 1/1002, 1/1003, 1/1004, 1/1005, 1/1006, 1/1007, 1/1008, 1/1009, 1/1010, 1/1011, 1/1012, 1/1013, 1/1014, 1/1015, 1/1016, 1/1017, 1/1018, 1/1019, 1/1020, 1/1021, 1/1022, 1/1023, 1/1024, 1/1025, 1/1026, 1/1027, 1/1028, 1/1029, 1/1030, 1/1031, 1/1032, 1/1033, 1/1034, 1/1035, 1/1036, 1/1037, 1/1038, 1/1039, 1/1040, 1/1041, 1/1042, 1/1043, 1/1044, 1/1045, 1/1046, 1/1047, 1/1048, 1/1049, 1/1050, 1/1051, 1/1052, 1/1053, 1/1054, 1/1055, 1/1056, 1/1057, 1/1058, 1/1059, 1/1060, 1/1061, 1/1062, 1/1063, 1/1064, 1/1065, 1/1066, 1/1067, 1/1068, 1/1069, 1/1070, 1/1071, 1/1072, 1/1073, 1/1074, 1/1075, 1/1076, 1/1077, 1/1078, 1/1079, 1/1080, 1/1081, 1/1082, 1/1083, 1/1084, 1/1085, 1/1086, 1/1087, 1/1088, 1/1089, 1/1090, 1/1091, 1/1092, 1/1093, 1/1094, 1/1095, 1/1096, 1/1097, 1/1098, 1/1099, 1/1100, 1/1101, 1/1102, 1/1103, 1/1104, 1/1105, 1/1106, 1/1107, 1/1108, 1/1109, 1/1110, 1/1111, 1/1112, 1/1113, 1/1114, 1/1115, 1/1116, 1/1117, 1/1118, 1/1119, 1/1120, 1/1121, 1/1122, 1/1123, 1/1124, 1/1125, 1/1126, 1/1127, 1/1128, 1/1129, 1/1130, 1/1131, 1/1132, 1/1133, 1/1134, 1/1135, 1/1136, 1/1137, 1/1138, 1/1139, 1/1140, 1/1141, 1/1142, 1/1143, 1/1144, 1/1145, 1/1146, 1/1147, 1/1148, 1/1149, 1/1150, 1/1151, 1/1152, 1/1153, 1/1154, 1/1155, 1/1156, 1/1157, 1/1158, 1/1159, 1/1160, 1/1161, 1/1162, 1/1163, 1/1164, 1/1165, 1/1166, 1/1167, 1/1168, 1/1169, 1/1170, 1/1171, 1/1172, 1/1173, 1/1174, 1/1175, 1/1176, 1/1177, 1/1178, 1/1179, 1/1180, 1/1181, 1/1182, 1/1183, 1/1184, 1/1185, 1/1186, 1/1187, 1/1188, 1/1189, 1/1190, 1/1191, 1/1192, 1/1193, 1/1194, 1/1195, 1/1196, 1/1197, 1/1198, 1/1199, 1/1200, 1/1201, 1/1202, 1/1203, 1/1204, 1/1205, 1/1206, 1/1207, 1/1208, 1/1209, 1/1210, 1/1211, 1/1212, 1/1213, 1/1214, 1/1215, 1/1216, 1/1217, 1/1218, 1/1219, 1/1220, 1/1221, 1/1222, 1/1223, 1/1224, 1/1225, 1/1226, 1/1227, 1/1228, 1/1229, 1/1230, 1/1231, 1/1232, 1/1233, 1/1234, 1/1235, 1/1236, 1/1237, 1/1238, 1/1239, 1/1240, 1/1241, 1/1242, 1/1243, 1/1244, 1/1245, 1/1246, 1/1247, 1/1248, 1/1249, 1/1250, 1/1251, 1/1252, 1/1253, 1/1254, 1/1255, 1/1256, 1/1257, 1/1258, 1/1259, 1/1260, 1/1261, 1/1262, 1/1263, 1/1264, 1/1265, 1/1266, 1/1267, 1/1268, 1/1269, 1/1270, 1/1271, 1/1272, 1/1273, 1/1274, 1/1275, 1/1276, 1/1277, 1/1278, 1/1279, 1/1280, 1/1281, 1/1282, 1/1283, 1/1284, 1/1285, 1/1286, 1/1287, 1/1288, 1/1289, 1/1290, 1/1291, 1/1292, 1/1293, 1/1294, 1/1295, 1/1296, 1/1297, 1/1298, 1/1299, 1/1300, 1/1301, 1/1302, 1/1303, 1/1304, 1/1305, 1/1306, 1/1307, 1/1308, 1/1309, 1/1310, 1/1311, 1/1312, 1/1313, 1/1314, 1/1315, 1/1316, 1/1317, 1/1318, 1/1319, 1/1320, 1/1321, 1/1322, 1/1323, 1/1324, 1/1325, 1/1326, 1/1327, 1/1328, 1/1329, 1/1330, 1/1331, 1/1332, 1/1333, 1/1334, 1/1335, 1/1336, 1/1337, 1/1338, 1/1339, 1/1340, 1/1341, 1/1342, 1/1343, 1/1344, 1/1345, 1/1346, 1/1347, 1/1348, 1/1349, 1/1350, 1/1351, 1/1352, 1/1353, 1/1354, 1/1355, 1/1356, 1/1357, 1/1358, 1/1359, 1/1360, 1/1361, 1/1362, 1/1363, 1/1364, 1/1365, 1/1366, 1/1367, 1/1368, 1/1369, 1/1370, 1/1371, 1/1372, 1/1373, 1/1374, 1/1375, 1/1376, 1/1377, 1/1378, 1/1379, 1/1380, 1/1381, 1/1382, 1/1383, 1/1384, 1/1385, 1/1386, 1/1387, 1/1388, 1/1389, 1/1390, 1/1391, 1/1392, 1/1393, 1/1394, 1/1395, 1/1396, 1/1397, 1/1398, 1/1399, 1/1400, 1/1401, 1/1402, 1/1403, 1/1404, 1/1405, 1/1406, 1/1407, 1/1408, 1/1409, 1/1410, 1/1411, 1/1412, 1/1413, 1/1414, 1/1415, 1/1416, 1/1417, 1/1418, 1/1419, 1/1420, 1/1421, 1/1422, 1/1423, 1/1424, 1/1425, 1/1426, 1/1427, 1/1428, 1/1429, 1/1430, 1/1431, 1/1432, 1/1433, 1/1434, 1/1435, 1/1436, 1/1437, 1/1438, 1/1439, 1/1440, 1/1441, 1/1442, 1/1443, 1/1444, 1/1445, 1/1446, 1/1447, 1/1448, 1/1449, 1/1450, 1/1451, 1/1452, 1/1453, 1/1454, 1/1455, 1/1456, 1/1457, 1/1458, 1/1459, 1/1460, 1/1461, 1/1462, 1/1463, 1/1464, 1/1465, 1/1466, 1/1467, 1/1468, 1/1469, 1/1470, 1/1471, 1/1472, 1/1473, 1/1474, 1/1475, 1/1476, 1/1477, 1/1478, 1/1479, 1/1480, 1/1481, 1/1482, 1/1483, 1/1484, 1/1485, 1/1486, 1/1487, 1/1488, 1/1489, 1/1490, 1/1491, 1/1492, 1/1493, 1/1494, 1/1495, 1/1496, 1/1497, 1/1498, 1/1499, 1/1500, 1/1501, 1/1502, 1/1503, 1/1504, 1/1505, 1/1506, 1/1507, 1/1508, 1/1509, 1/1510, 1/1511, 1/1512, 1/1513, 1/1514, 1/1515, 1/1516, 1/1517, 1/1518, 1/1519, 1/1520, 1/1521, 1/1522, 1/1523, 1/1524, 1/1525, 1/1526, 1/1527, 1/1528, 1/1529, 1/1530, 1/1531, 1/1532, 1/1533, 1/1534, 1/1535, 1/1536, 1/1537, 1/1538, 1/1539, 1/1540, 1/1541, 1/1542, 1/1543, 1/1544, 1/1545, 1/1546, 1/1547, 1/1548, 1/1549, 1/1550, 1/1551, 1/1552, 1/1553, 1/1554, 1/1555, 1/1556, 1/1557, 1/1558, 1/1559, 1/1560, 1/1561, 1/1562, 1/1563, 1/1564, 1/1565, 1/1566, 1/1567, 1/1568, 1/1569, 1/1570, 1/1571, 1/1572, 1/1573, 1/1574, 1/1575, 1/1576, 1/1577, 1/1578, 1



Der gelb. Beschäftigung betr. ...

1 Cassaschrank ...

Wiedererwerb, malis, ...

Wichtig zu verst. ...

3 Baden-Laternen, ...

Ein 1/2, ...

Heissluftmaschine, ...

Neue Heissluft-Motoren, ...

Steindruck-Handhebelpresse ...

Mineralwasser-Apparat, ...

Ein Barre Werkzeug für ...

Ein neuer ...

Ein Garten-Schneid ...

Ein gebrauchte ...

Fichten-Pflanzen ...

Billiger Verkauf ...

Abbruch, ...

Auf Abbruch ...

1 Verkauft, ...

Ein geb. ...

Ein 2dr. ...

Ein 4dr. ...

8 versch. ...

Ein ...

Goldfuchs-Wallach, ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Altes Gold und Silber ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Derl. von 30 A ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Wiener Lebens- u. Rentenversicherungs-Anstalt in Wien.

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...

Ein ...



Ein ...



Ein ...



Ein ...



Ein ...



Ein ...



Die Kaufleute (nicht über 16 Jahre) sind gesucht. Sie mehrere Freitag früh 7 1/2 Uhr die 11. über die Straße 79, perterre.

Verkaufserin für Waagen und Waagemessern per sofort gesucht. per 1. Mai e. gesucht. Offerten mit Photographie und Preisangabe beizufügen. H. Lichtenstein, Postfach, Cottbus.

Gesucht per 1. Mai ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein ordentliches, erkranktes Kindermädchen bei totem Herrn. Mit gut. Zeugnis. Verheiratet. sich nach Bonn. 9 bis 10 Uhr. Nach. Strömung 29, 2. Et. links.

Stellungsgehilfe. Stellungsgeliebte Schülerin suche hier zu perterre. Adressen unter F. R. Hülse dieses Blattes, Königspfad 17, erbeten.

Reisestelle-Compag.-Gesuch. Ein jung. Mann (Christ), gewandter Verkäufer, sucht in einem Manufaktur- oder Tuch-Geschäft eine Reisestelle.

Stelle-Gesuch. Ein Kaufmann, 30 Jahre alt, tüchtiger Buchhalter und Correspondent, mit einigen Spezialkenntnissen.

Tuch-Branche. Ein j. Mann, Chr., 24 J. alt, sucht eine Reisestelle. Perterre bei Berlin.

Gesuch. Ein tüchtiger, gebildeter Kaufmann, Kaufmann über militärischen, sucht Stelle für Kontor, Lager oder Reise.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Ein junger Mann, welcher eine Reisestelle in einem größeren Manufakturwaren-Geschäft absolvierte und in welchem seit Jahresfrist noch als Commis tätig ist.

Schützenhaus-Verpachtung. Das der heiligen Schützengemeinschaft gehörende, im vorigen Jahre neu und vollständig erbaute Schützenhaus, bestehend aus drei Zimmern, großen parterreigen Kellern, Küche, Keller, Hof, Wohnung für den Wirth und großen Garten vor und hinter dem Hause, ist abgetheilt zu verpachten, auf Wunsch auch zu verkaufen, und werden darauf Reflectirende gebeten, wegen der Bedingungen sich an den Hütenscheinigen zu wenden.

Kostenfrei werden die in Leipzig zu vermietenden Wohnungen und Geschäftsräume von und durch Vorlegung der Listen aufgegeben. Hierauf des Allgemeinen Hausbesitzer-Vereins, Grimmaische Straße 23, 1.

Logis-Gesuch! Gesucht wird logisch ein kleines Logis mit Küche in Leipzig oder Göttingen, im Preise von 30-40 Thlr. von 1. Juni oder früher. Nr. 400 Expedition dieses Blattes erbeten.

Möblierte Wohnung. 2-3 Zimmer in anständiger Lage bei Vorzug für ein junges Ehepaar ohne Kinder gesucht. Adressen unter H. an die Filiale d. H. Nachrichten Nr. 18.

Ein Bartenerre. bestehend aus Laden u. anstehender Wohnung, ist sofort oder per 1. Oct. d. J. zu vermieten. Näheres Nägelsbachstr. 11/12, 1. Et. rechts, vis à vis dem Thüringer Bahnhof.

Mess-Vermiethung. Kräftig, beste Wohnung, sind für die Wirth in 1. Etage 2 sehr schöne große Zimmer als Wirthslogis zu vermieten. Adressen unter T. H. 409 beim „Invalidentank“ hier niedergelegt.

Musterlager. Verterre, 13. III. gr. Zimmer zu verm. zu vermieten am 1. October d. J. 20. Paulstraße 25, 1. Etage bei dem Herrn Hauptkammerherrn hier eingeschrieben zwei Zimmer. Näheres bei Bailler & Herberich.

Neue Geschäftsräumlichkeiten. bestehend in Sälen von 8-17 Th. Größe, mit 11 Fenstern, sind sofort oder später zu vermieten. Schützenstraße Nr. 8.

Part.-1. Etage-Localitäten. nicht am Hofplatz, zu Vertheil u. gewerblich zu verwenden, zum 1. April zu verm. Näheres Nägelsbachstr. 12, beim Hauptkammerherrn.

Vermiethung Brühl 34. Drei zusammenhängende, geräumige Niederungen mit barockartigen Fenstern in Verbindung lebenden zwei Zimmern event. Contor sind sofort zu vermieten. Näheres Berliner Straße 110, parterre, bei Jul. Gebhardt.

Sopienstraße Nr. 11 per sofort oder später zu vermieten: Geräumiges hohes Parterre mit Garten, Vertheilung für 100 A. jährlich. Herrschaftliche Stallung für 2 Pferde und 200 A. event.

Humboldtstr. 24b ist eine freundliche Parterre-Wohnung per Juni event. per October ab zu vermieten. Näheres bei dem Keller Wittenborger Straße 12, 2. Et.

Schützenborfstraße Nr. 140 T. 1. Etage per 1. October ab zu vermieten. Näheres bei dem Keller Wittenborger Straße 12, 2. Et.

Marienstraße 18 zu vermieten per 1. Oct. das hohes Parterre mit 1 großen Salon, 3 Zimmern u. Kellern, 2100 A. Näheres beim Keller Wittenborger Straße 12, 2. Et.

Göblis, Nägelsbachstr. 18b, 3 Et. ist ein freundl. Logis, 2 Stüb., 2 Kam., Küche u. Kell., so wie Toiletten zu vermieten. Näheres parterre.

Särtelstraße 3 ist die hohes 1. Etage, Preis 450 A. zum 1. October 1892 zu vermieten. Näheres Nägelsbachstr. 23, parterre.



Blücherstrasse 22

in die 2. Etage ist zu vermieten. U. N. Schulze.
Zufuhrstraße 17, 3. Etage rechts,
1897 A. mit Garten, per 1. Juli zu vermieten.

Weststraße Nr. 55

ist eine halbe 4. Etage für 540 A jährlich
zu vermieten oder länger zu vermieten.

Waldstraße Nr. 7

findet sich ein solches Haus zum 1. Juli an
1. C. A. mehrere Wohnungen im Preise von
150-200 A zu vermieten durch R. A. A.

In der Weißhofstadt

findet sich ein solches Haus zum 1. Juli an
1. C. A. mehrere Wohnungen im Preise von
150-200 A zu vermieten durch R. A. A.

25. Kaiser Wilh.-Str. 25

vermietete einräumige Wohnung von 700 A an
zu vermieten 25. Kaiser Wilh.-Str. 25.

Logis

zu vermieten ist eine freundliche
Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern,
Küche und Zubehör.

Am Königsplatz

mehrere unabh. Zimmer in anständiger
Qualität zu vermieten oder länger zu vermieten.

Wohnung

zu vermieten ist eine freundliche
Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern,
Küche und Zubehör.

Garçon-Logis

Ein gut möbl. freundl. Zimmer für
Kontoren zu vermieten Albertstr. 8. I. r.

Garçon-Logis

1 gut möbl. freundl. Zimmer mit
Schlafzimmer zu vermieten Weststr. 63. 3. Et. rechts.

Garçon-Logis

groß und fein, Burgstr. Nr. 27, 1. Etage,
Freundliches Garçon-Logis
billig zu vermieten Reudiger Str. 7,
Treppe B, 2. Etage links.

Garçon-Logis

fein möbl. Reudigerstr. 55, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu vermieten ist ein freundl. möblirtes
Garçon-Logis Königsplatz 16, 3. Etage.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Königspl.

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Garçon-Logis

zu verm. Weststr. 63, 3. Et. r.
Ein sehr möbl. Garçon-Logis ist an 1. od.
2. Herren sofort zu verm. Weststr. 3, III.,
n. b. Karlsruhstr.

Circus Herzog, auf dem Fleischerplatze,
Eröffnungs-Vorstellung
unter Mitwirkung der vorzüglichsten Künstler und Künstlerinnen.

Restaurant Renner, Kögel & Aussendorf.
In nächster Nähe des Königl. Schlosses und Postbetriebs.
Elegante Säle und restaurierte Zimmer.

Notiz für Besucher Dresdens.
Für Dresden Kleinverkauft und Verkauf des berühmten Freiherrn
von Tucher'schen dunklen Nürnberger Exportbieres.

Restaurant Gattersburg in Grimma.
Das von gefesteter Verwaltung aus Leipzig nach Leipzig ist ganz schön restauriert
und hat ein 1. bis 3. Stockwerk.

Leipzig Goldener Löwe am Markt.
am 1. April 1882 vom Unterzeichneten kassiert übernommen, empfiehlt sich einem hoch-
geachteten Publikum.

Neues Schützenhaus.
Heute Chorfreitag sowie die Osterfeiertage
empfehle wir uns und laden herzlich ein.

H. A. Klaus, Cafe und Garten-Restaurant.
Südhofstraße 60.
Plagwitz. Vorkügel, Kaffee u. Kuchen.

Kaffeegarten zu Sonnenwik.
Geräumige Localitäten, K. Zapfenkaffe, vorzüg. Bayerisch, prima Riebeck's-
ches Kaffeebier, ausgezeichneter Kaffee u. Kuchen.

Elsterthal Schleussig.
Einen großen Publikum habe meine Localitäten liebend empfohlen.
C. Jeser.
N. B. Gute W. u. Z. Z. Z.

Lützschener Keller, Reichsstraße 3.
angenehm bei Herrn'scher Weichheit und Vorkügel Kaffeebier ist ganz vor-
züglich.
J. G. Mann.

Zoologischer Garten.
Täglich geöffnet.
Abonnements-Einladung.
1 Person 15 A - 4
1 Familie (2 Erwachsene und 3 Kinder) 15 A - 4

Central-Halle.
In dem Sonntag, den 1. Osterfeiertag, stattfindenden
Familien-Abend
Leipziger Turn-Vereins

Restaurations-Eröffnung.
Unter heutigem Tage habe ich ein Restaurant:
„Zum Schloß Pleißenburg“

Restaurations-Eröffnung.
Unter heutigem Tage habe ich ein Restaurant:
„Zum Schloß Pleißenburg“

Restaurations-Eröffnung.
Unter heutigem Tage habe ich ein Restaurant:
„Zum Schloß Pleißenburg“

Brum's Bier- u. Kaffeehaus.
Auenstraße 14/15,
Anger „Zum Täubchen“



# In nächster Nähe des Circus. Alte Burg.

empfehlte seine freundlichen Localitäten, sowie Mittagstisch & la carte, und 1/2 Portionen. Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit. Echt Bayerisch von Gebr. Loferer in Nürnberg (hell und dunkel). Crotzitzer Lagerbier in ganz vorzüglicher Qualität. M. Matzsch.

## Kunze's Garten,

empfehlte seine großen herrlichen Localitäten, gut gedeckten Frühstück-, Mittag- u. Abendessen, vorzügliche Biersorte und Lagerbier. Gute früh Speckfische, Ragout &c., gute Weine, frischen Maltrank. C. F. Kunze.

### Möhle's Restaurant.

Offenes Buffet.  
Brühl Nr. 39, gegenüber der Creditanstalt.

### Esterhazy-Keller,

empfehlte seine sehr anerkannten Weine in ganzen und halben Flaschen, so auch in Gläsern à 10 Pfennig. Ruster Ausbruch, Jah. 1877, à 10 Pfennig. Gemischte Weine aus Südpal, Wiener Würstel, ungar. Salami, Gabel, Sardinen &c. à 10 Pfennig. Richard Heller.

### Half and half,

echt engl. Porter und Ale.  
empfehlte jetzt wieder täglich frisch vom Fass 1 Tulpel 25 Pf.  
Otto Bierbaum, Petersstr. 29.

### Hôtel Heller zum Bamberger Hof

empfehlte in seinem Restaurant anerkannt guten Mittagstisch von 12-3 Uhr à 10 Pfennig. In der Speisekarte 1. A. Gewählte Speisen à la carte zu civilen Preisen. Vorzügliches Bierbrot aus der Fabrik von Tucher'schen Brauerei in Nürnberg und ein gutes Glas Lagerbier von Riebeck & Co. Franz. Bisk. Richard Heller.

### Restaurant Lauterbach, Obstmarkt Nr. 1.

Schneider's Restaurant, 14. Roststraße 14.

### Schiller-Schlösschen

Gohlis.  
empfehlte Mittagstisch, Lager, Bayerisch, täglich frischen Otto Schumann.

### Oberschenke zu Gohlis

Mühle.  
empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Restaurant Stehfest,

Regelbahn und Billard.  
empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Restaurant z. Birnsteinburg,

F. Hempel's Restaurant, neben d. Hauptpost.

### „Rheingold“

Apollo-Saal.  
empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Restaurant Forelle

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Kleine Funkenburg

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Eutritzsch — Helm.

Anerkannt gut und gewählte Speisen.  
„Famose Gose“.  
Montag zum 2. Feiertag.  
Einweihung meines neu und vergrößerten Parquet-Saales.

### Restaurant Thalia,

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Markranstädter Bier-Halle

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Schleussig zum Park

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Restaurant Forkel

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Speckkuchen und Ragout

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Speckkuchen und Ragout

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Speckkuchen und Ragout

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Billets zum Extrazug

nach Berlin.  
empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Bürger-Club

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Gesangverein „Anakreon“

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Deutsche Kranken- und Begräbnis-Casse für Kaufleute.

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Maler- und Lackirer-Verein.

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstich, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Generalversammlung der Kranken- u. Begräbnis-Casse

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Der Maurerhelfer zu Leipzig und Umgegend

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Verloren ein Hund

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Verloren ein Hund

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Für eine hinterlassene arme Familie!

Am 14. März dieses Jahres Nachmittag gegen 5 Uhr verunglückte der hiesige Buchbindermeister Wlth. Merzky während er auf dem Quai des Brühl Nr. 2 sein schwebendes Quaderstück aufhob.  
Der Mann war ein sehr braver Familienvater und fleißiger Arbeiter, der bei aller Bescheidenheit ein gewandter Mann war. Er hinterließ eine liebe und arbeitame Witwe mit drei Kindern im Alter von 2, 4 und 7 Jahren, welchen für jetzt schon alle Erziehungsmittel fehlen.  
Wichtig mit seinen bei Unfällen zu berücksichtigenden Hinterlassenen wird in diesen traurigen Fällen nicht verbleiben, eine armen hilflosen Frau mit drei unglücklichen Kindern zu überlassen und erlassen sich zur Bekämpfung dieser traurigen Lage für Frau Therese Merzky gerne bereit:  
Prof. Dr. Lazarus, Hauptmann, Katharinenstraße 6, Curapflicht Vorfeld, 1. Etage.  
Kurt Beck, Buchbinder, Brühl Nr. 2, 1. Etage.  
Heinrich Grätz, Buchbinder, Poststraße 1, 2. Etage.  
Carl Haub, Wagner, 1. Etage.  
Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz.

### Für die Hinterlassenen des verunglückten Bruchmeisters Pietzschmann in Wehlen

Substanz eingezogen:  
Z. B. 10. A. T. II. 10. A. E. R. 5. A. 2. R. 3. A. E. T. 3. A. E. U. 1. A. Summa 36. A. 50. A.  
H. I. Cauting 33. A. —  
Gesamtsumme 69. A. 50. A.

### Gesellschaftsritt.

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Brustleidenden

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Da! Spottbillig!

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Rosa!

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Den schönsten Flor bietet

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Kutschers Leiden.

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.

### Knaben-Anzüge

empfehlte heute zum Good Friday ihre bekannte Speisekarte. Täglich Mittagstisch, Schweinsfleisch und Nudeln, köstlichen Quark- und Kartoffelsuppe, ein Zäpfchen Wurst, Kaiser-Gelbe, Conter- und Bayerisch Bier. Friedrich Lehmann.







Strahlspecter Röhre und eine große Zahl Mitglieder des Vereins...

Am 6. April. Zeit gehen haben auf hiesigen, es 70,000 um...

Am 6. April. Zwei höchst freche Streiche haben...

Am 6. April. Von der sächsisch-böhmischen Grenze. 5. April. Ein Rindbrand...

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

den, welche in ihrer ganzen Ausdehnung zur Aufnahme einer...

Dresden, 5. April. Der Regierungsrath Dr. Kofcher...

Dresden, 5. April. Die diesjährige Kunst-Ausstellung...

Dresden, 5. April. Von zwei Brüdern, welche gestern...

Dresden, 5. April. Die beiden Seelenen (Oskar Stollers) im...

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Dresden, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig und die Leipzigerin von Sachlen-Weinungen waren...

Leipzig, 5. April. Der Regierungsrath Dr. Kofcher...

Leipzig, 5. April. Die diesjährige Kunst-Ausstellung...

Leipzig, 5. April. Von zwei Brüdern, welche gestern...

Leipzig, 5. April. Die beiden Seelenen (Oskar Stollers) im...

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Leipzig, 5. April. Am 6. April. Am 6. April. Am 6. April.

Wien, 5. April. (Officiell.) Kaiserlich-Preussischer...

Wien, 5. April. Die zur Befreiung der auf dem rechten Ufer...

Wien, 5. April. In Folge der siegreichen Operationen...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Wien, 5. April. Am Freitag Nachmittag 5 Uhr wird in...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Washington, 6. April. Der Vorgesetzte, betreffend die...

Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Thermom., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Windgeschwindigkeit, Himmel.

Minimum der Temperatur - 1.2. Maximum + 11.3.

Wetterbericht

des K. S. Meteorologischen Institutes nach Angabe der Sternwarte und eigenen Depeschen vom 6. April, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Table with columns: Stationen, Wind, Wetter, Temperatur.

Uebersicht der Witterung. Die Witterung hat sich im Allgemeinen wenig verändert.

St. Der rechte die Vertheilung der Oberflächentemperatur...

St. Der rechte die Vertheilung der Oberflächentemperatur...

St. Der rechte die Vertheilung der Oberflächentemperatur...

St. Der rechte die Vertheilung der Oberflächentemperatur...

St. Der rechte die Vertheilung der Oberflächentemperatur...











Leipziger Börsen-Course am 6. April 1882.

Main table containing various market data including 'Wechsel', 'Sorten', 'Deutsche Fonds', 'Ausländ. Fonds', 'Eisenh.-St.-Pr.-A.', 'Kohlen-Actien und Prioritäten', 'Bank-Disconts', and 'Uebersichts-Course'.

400 491 539 543 553 555 559 560 566 743 805 812 846 849 851 894 953 963A 1000 1010 1015 1020 1025 1030 1035 1040 1045 1050 1055 1060 1065 1070 1075 1080 1085 1090 1095 1100 1105 1110 1115 1120 1125 1130 1135 1140 1145 1150 1155 1160 1165 1170 1175 1180 1185 1190 1195 1200 1205 1210 1215 1220 1225 1230 1235 1240 1245 1250 1255 1260 1265 1270 1275 1280 1285 1290 1295 1300 1305 1310 1315 1320 1325 1330 1335 1340 1345 1350 1355 1360 1365 1370 1375 1380 1385 1390 1395 1400 1405 1410 1415 1420 1425 1430 1435 1440 1445 1450 1455 1460 1465 1470 1475 1480 1485 1490 1495 1500 1505 1510 1515 1520 1525 1530 1535 1540 1545 1550 1555 1560 1565 1570 1575 1580 1585 1590 1595 1600 1605 1610 1615 1620 1625 1630 1635 1640 1645 1650 1655 1660 1665 1670 1675 1680 1685 1690 1695 1700 1705 1710 1715 1720 1725 1730 1735 1740 1745 1750 1755 1760 1765 1770 1775 1780 1785 1790 1795 1800 1805 1810 1815 1820 1825 1830 1835 1840 1845 1850 1855 1860 1865 1870 1875 1880 1885 1890 1895 1900 1905 1910 1915 1920 1925 1930 1935 1940 1945 1950 1955 1960 1965 1970 1975 1980 1985 1990 1995 2000 2005 2010 2015 2020 2025 2030 2035 2040 2045 2050 2055 2060 2065 2070 2075 2080 2085 2090 2095 2100 2105 2110 2115 2120 2125 2130 2135 2140 2145 2150 2155 2160 2165 2170 2175 2180 2185 2190 2195 2200 2205 2210 2215 2220 2225 2230 2235 2240 2245 2250 2255 2260 2265 2270 2275 2280 2285 2290 2295 2300 2305 2310 2315 2320 2325 2330 2335 2340 2345 2350 2355 2360 2365 2370 2375 2380 2385 2390 2395 2400 2405 2410 2415 2420 2425 2430 2435 2440 2445 2450 2455 2460 2465 2470 2475 2480 2485 2490 2495 2500 2505 2510 2515 2520 2525 2530 2535 2540 2545 2550 2555 2560 2565 2570 2575 2580 2585 2590 2595 2600 2605 2610 2615 2620 2625 2630 2635 2640 2645 2650 2655 2660 2665 2670 2675 2680 2685 2690 2695 2700 2705 2710 2715 2720 2725 2730 2735 2740 2745 2750 2755 2760 2765 2770 2775 2780 2785 2790 2795 2800 2805 2810 2815 2820 2825 2830 2835 2840 2845 2850 2855 2860 2865 2870 2875 2880 2885 2890 2895 2900 2905 2910 2915 2920 2925 2930 2935 2940 2945 2950 2955 2960 2965 2970 2975 2980 2985 2990 2995 3000 3005 3010 3015 3020 3025 3030 3035 3040 3045 3050 3055 3060 3065 3070 3075 3080 3085 3090 3095 3100 3105 3110 3115 3120 3125 3130 3135 3140 3145 3150 3155 3160 3165 3170 3175 3180 3185 3190 3195 3200 3205 3210 3215 3220 3225 3230 3235 3240 3245 3250 3255 3260 3265 3270 3275 3280 3285 3290 3295 3300 3305 3310 3315 3320 3325 3330 3335 3340 3345 3350 3355 3360 3365 3370 3375 3380 3385 3390 3395 3400 3405 3410 3415 3420 3425 3430 3435 3440 3445 3450 3455 3460 3465 3470 3475 3480 3485 3490 3495 3500 3505 3510 3515 3520 3525 3530 3535 3540 3545 3550 3555 3560 3565 3570 3575 3580 3585 3590 3595 3600 3605 3610 3615 3620 3625 3630 3635 3640 3645 3650 3655 3660 3665 3670 3675 3680 3685 3690 3695 3700 3705 3710 3715 3720 3725 3730 3735 3740 3745 3750 3755 3760 3765 3770 3775 3780 3785 3790 3795 3800 3805 3810 3815 3820 3825 3830 3835 3840 3845 3850 3855 3860 3865 3870 3875 3880 3885 3890 3895 3900 3905 3910 3915 3920 3925 3930 3935 3940 3945 3950 3955 3960 3965 3970 3975 3980 3985 3990 3995 4000 4005 4010 4015 4020 4025 4030 4035 4040 4045 4050 4055 4060 4065 4070 4075 4080 4085 4090 4095 4100 4105 4110 4115 4120 4125 4130 4135 4140 4145 4150 4155 4160 4165 4170 4175 4180 4185 4190 4195 4200 4205 4210 4215 4220 4225 4230 4235 4240 4245 4250 4255 4260 4265 4270 4275 4280 4285 4290 4295 4300 4305 4310 4315 4320 4325 4330 4335 4340 4345 4350 4355 4360 4365 4370 4375 4380 4385 4390 4395 4400 4405 4410 4415 4420 4425 4430 4435 4440 4445 4450 4455 4460 4465 4470 4475 4480 4485 4490 4495 4500 4505 4510 4515 4520 4525 4530 4535 4540 4545 4550 4555 4560 4565 4570 4575 4580 4585 4590 4595 4600 4605 4610 4615 4620 4625 4630 4635 4640 4645 4650 4655 4660 4665 4670 4675 4680 4685 4690 4695 4700 4705 4710 4715 4720 4725 4730 4735 4740 4745 4750 4755 4760 4765 4770 4775 4780 4785 4790 4795 4800 4805 4810 4815 4820 4825 4830 4835 4840 4845 4850 4855 4860 4865 4870 4875 4880 4885 4890 4895 4900 4905 4910 4915 4920 4925 4930 4935 4940 4945 4950 4955 4960 4965 4970 4975 4980 4985 4990 4995 5000 5005 5010 5015 5020 5025 5030 5035 5040 5045 5050 5055 5060 5065 5070 5075 5080 5085 5090 5095 5100 5105 5110 5115 5120 5125 5130 5135 5140 5145 5150 5155 5160 5165 5170 5175 5180 5185 5190 5195 5200 5205 5210 5215 5220 5225 5230 5235 5240 5245 5250 5255 5260 5265 5270 5275 5280 5285 5290 5295 5300 5305 5310 5315 5320 5325 5330 5335 5340 5345 5350 5355 5360 5365 5370 5375 5380 5385 5390 5395 5400 5405 5410 5415 5420 5425 5430 5435 5440 5445 5450 5455 5460 5465 5470 5475 5480 5485 5490 5495 5500 5505 5510 5515 5520 5525 5530 5535 5540 5545 5550 5555 5560 5565 5570 5575 5580 5585 5590 5595 5600 5605 5610 5615 5620 5625 5630 5635 5640 5645 5650 5655 5660 5665 5670 5675 5680 5685 5690 5695 5700 5705 5710 5715 5720 5725 5730 5735 5740 5745 5750 5755 5760 5765 5770 5775 5780 5785 5790 5795 5800 5805 5810 5815 5820 5825 5830 5835 5840 5845 5850 5855 5860 5865 5870 5875 5880 5885 5890 5895 5900 5905 5910 5915 5920 5925 5930 5935 5940 5945 5950 5955 5960 5965 5970 5975 5980 5985 5990 5995 6000 6005 6010 6015 6020 6025 6030 6035 6040 6045 6050 6055 6060 6065 6070 6075 6080 6085 6090 6095 6100 6105 6110 6115 6120 6125 6130 6135 6140 6145 6150 6155 6160 6165 6170 6175 6180 6185 6190 6195 6200 6205 6210 6215 6220 6225 6230 6235 6240 6245 6250 6255 6260 6265 6270 6275 6280 6285 6290 6295 6300 6305 6310 6315 6320 6325 6330 6335 6340 6345 6350 6355 6360 6365 6370 6375 6380 6385 6390 6395 6400 6405 6410 6415 6420 6425 6430 6435 6440 6445 6450 6455 6460 6465 6470 6475 6480 6485 6490 6495 6500 6505 6510 6515 6520 6525 6530 6535 6540 6545 6550 6555 6560 6565 6570 6575 6580 6585 6590 6595 6600 6605 6610 6615 6620 6625 6630 6635 6640 6645 6650 6655 6660 6665 6670 6675 6680 6685 6690 6695 6700 6705 6710 6715 6720 6725 6730 6735 6740 6745 6750 6755 6760 6765 6770 6775 6780 6785 6790 6795 6800 6805 6810 6815 6820 6825 6830 6835 6840 6845 6850 6855 6860 6865 6870 6875 6880 6885 6890 6895 6900 6905 6910 6915 6920 6925 6930 6935 6940 6945 6950 6955 6960 6965 6970 6975 6980 6985 6990 6995 7000 7005 7010 7015 7020 7025 7030 7035 7040 7045 7050 7055 7060 7065 7070 7075 7080 7085 7090 7095 7100 7105 7110 7115 7120 7125 7130 7135 7140 7145 7150 7155 7160 7165 7170 7175 7180 7185 7190 7195 7200 7205 7210 7215 7220 7225 7230 7235 7240 7245 7250 7255 7260 7265 7270 7275 7280 7285 7290 7295 7300 7305 7310 7315 7320 7325 7330 7335 7340 7345 7350 7355 7360 7365 7370 7375 7380 7385 7390 7395 7400 7405 7410 7415 7420 7425 7430 7435 7440 7445 7450 7455 7460 7465 7470 7475 7480 7485 7490 7495 7500 7505 7510 7515 7520 7525 7530 7535 7540 7545 7550 7555 7560 7565 7570 7575 7580 7585 7590 7595 7600 7605 7610 7615 7620 7625 7630 7635 7640 7645 7650 7655 7660 7665 7670 7675 7680 7685 7690 7695 7700 7705 7710 7715 7720 7725 7730 7735 7740 7745 7750 7755 7760 7765 7770 7775 7780 7785 7790 7795 7800 7805 7810 7815 7820 7825 7830 7835 7840 7845 7850 7855 7860 7865 7870 7875 7880 7885 7890 7895 7900 7905 7910 7915 7920 7925 7930 7935 7940 7945 7950 7955 7960 7965 7970 7975 7980 7985 7990 7995 8000 8005 8010 8015 8020 8025 8030 8035 8040 8045 8050 8055 8060 8065 8070 8075 8080 8085 8090 8095 8100 8105 8110 8115 8120 8125 8130 8135 8140 8145 8150 8155 8160 8165 8170 8175 8180 8185 8190 8195 8200 8205 8210 8215 8220 8225 8230 8235 8240 8245 8250 8255 8260 8265 8270 8275 8280 8285 8290 8295 8300 8305 8310 8315 8320 8325 8330 8335 8340 8345 8350 8355 8360 8365 8370 8375 8380 8385 8390 8395 8400 8405 8410 8415 8420 8425 8430 8435 8440 8445 8450 8455 8460 8465 8470 8475 8480 8485 8490 8495 8500 8505 8510 8515 8520 8525 8530 8535 8540 8545 8550 8555 8560 8565 8570 8575 8580 8585 8590 8595 8600 8605 8610 8615 8620 8625 8630 8635 8640 8645 8650 8655 8660 8665 8670 8675 8680 8685 8690 8695 8700 8705 8710 8715 8720 8725 8730 8735 8740 8745 8750 8755 8760 8765 8770 8775 8780 8785 8790 8795 8800 8805 8810 8815 8820 8825 8830 8835 8840 8845 8850 8855 8860 8865 8870 8875 8880 8885 8890 8895 8900 8905 8910 8915 8920 8925 8930 8935 8940 8945 8950 8955 8960 8965 8970 8975 8980 8985 8990 8995 9000 9005 9010 9015 9020 9025 9030 9035 9040 9045 9050 9055 9060 9065 9070 9075 9080 9085 9090 9095 9100 9105 9110 9115 9120 9125 9130 9135 9140 9145 9150 9155 9160 9165 9170 9175 9180 9185 9190 9195 9200 9205 9210 9215 9220 9225 9230 9235 9240 9245 9250 9255 9260 9265 9270 9275 9280 9285 9290 9295 9300 9305 9310 9315 9320 9325 9330 9335 9340 9345 9350 9355 9360 9365 9370 9375 9380 9385 9390 9395 9400 9405 9410 9415 9420 9425 9430 9435 9440 9445 9450 9455 9460 9465 9470 9475 9480 9485 9490 9495 9500 9505 9510 9515 9520 9525 9530 9535 9540 9545 9550 9555 9560 9565 9570 9575 9580 9585 9590 9595 9600 9605 9610 9615 9620 9625 9630 9635 9640 9645 9650 9655 9660 9665 9670 9675 9680 9685 9690 9695 9700 9705 9710 9715 9720 9725 9730 9735 9740 9745 9750 9755 9760 9765 9770 9775 9780 9785 9790 9795 9800 9805 9810 9815 9820 9825 9830 9835 9840 9845 9850 9855 9860 9865 9870 9875 9880 9885 9890 9895 9900 9905 9910 9915 9920 9925 9930 9935 9940 9945 9950 9955 9960 9965 9970 9975 9980 9985 9990 9995 10000

100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 86



